

**Zeitschrift:** Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer  
**Band:** 4 (1977)  
**Heft:** 3

**Rubrik:** Solidaritätsfonds der Auslandschweizer

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 09.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

geniessen Schweizer Textilmaschinen Weltruf. Berühmt ist die Webmaschine, sie arbeitet ohne Schiffchen, mit spulenlosen Greiferprojektilen. Und Stoffe und Kreationen der Textilindustrie finden in der Haute Couture grossen Anklang. Aus der einstigen Textilindustrie ist die Farbchemie hervorgegangen, aus der Farbchemie die Heilmittelchemie. Aus dem Bau von Textilmaschinen hat sich der Maschinenbau entwickelt. Ein Land, das kein Meer hat, baut schliesslich Dieselmotoren für Schiffe. Ein junger Deutscher, Rudolf Diesel, erfand den Motor, der in Winterthur bei Sulzer entwickelt wurde. Immer wieder kommen Ausländer mit Ideen. Und man hindert sie nicht, ihren Ideen nachzugehen. Der multinationale Konzern Brown Boveri (BBC) gründet auf einer Firma

des Deutschen Boveri, der aus Savoyen stammte, und des Engländer Brown. Beide haben in Baden bei Zürich die ersten Generatoren für ein Kraftwerk gebaut und gegen Ende des letzten Jahrhunderts dem Land die Augen für seinen einzigen Rohstoff geöffnet: die Wasserkraft. Heute baut BBC Turbogeneratoren von 135000kW, die grössten Stromerzeuger der Welt. Nun, der Mensch lebt nicht vom elektrischen Strom allein, auch der Schweizer nicht. Daher hat er sich auch um die Herstellung von Nahrungsmitteln bemüht. Für Henri Nestlé, den Apotheker und Chemiker, war die gute Kuhmilch Rohstoff genug. Er machte sie zu Milchpulver und erfand auch das Kindermehl, in Vevey am Genfersee, wo heute noch der Konzern seines Namens, das grösste Schweizer Industrieunternehmen,

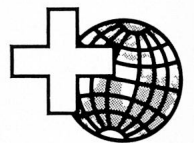
seinen Sitz hat. Sein famoses Hauptprodukt ist der Nescafé. Was die Schweiz neuerdings ausführt, ist ihre industrielle Erfahrung, ihr technisches Können. Auch dies ist zur Ware geworden, zu einer nützlichen Ware für die Entwicklungsländer. Schweizer Ingenieure planen und bauen heute überall in der Welt, beispielsweise Wasserkraftwerke und Hafenanlagen. Organisationsunternehmen verkaufen Grundlagenermittlung, Planung, Management, Technologie. Zur Qualität und Präzision, den Schweizer Tugenden, dank denen das Land wirtschaftlich existieren kann, kommt das Kapital.

*Herbert Meier*

*(Fortsetzung und Schluss in der Dezember-Nummer)*

## Solidaritätsfonds der Auslandschweizer

Gutenbergstrasse 6, CH-3011 Bern



### Solidaritätsfond = doppelte Vorsorge

- durch Absicherung eines Existenzverlustes als Folge politischer Ereignisse
- gleichzeitige Bildung eines Sparkapitals in der Schweiz zu vorteilhaften Bedingungen

Der Solidaritätsfonds ist ein im Jahre 1958 als Genossenschaft gegründetes

#### Gemeinschaftswerk der Auslandschweizer

Er bietet Ihnen zahlreiche Möglichkeiten, je nach Ihrer Beurteilung der eigenen Situation. Eine nähere Prüfung lohnt sich!

#### Erste Auskunft bei Ihrer Botschaft/ Ihrem Konsulat

und beim Sekretariat:  
Solidaritätsfonds der Auslandschweizer  
Gutenbergstrasse 6, CH-3011 Bern

**Verlangen Sie unsere Bildbroschüren «Glück im Unglück» und «ABC»**

